

Ausbildung eines Bibelübersetzers für Gere-Nidru

Land: Elfenbeinküste

Projektdauer: bis Juli 2014

Fokus: Ausbildung einheimischer
Bibelübersetzer

Empfänger: Das Volk der Gere-
Nidru, cirka 25 000 Sprecher

Lokaler Partner: SIL, FATEAC

Projekt-Nr.: IPC-5656

Wycliffe Schweiz

wir übersetzen Hoffnung

Poststrasse 16, 2504 Biel

Telefon 032 342 02 46

Telefax 032 342 02 48

Email

projectfunding@wycliffe.ch

Postcheckkonto

40-29796-5

IBAN

CH72 0900 0000 4002 9796 5

Swift/BIC: POFICHBEXXX



Das Negnene-Ausbildungsprojekt

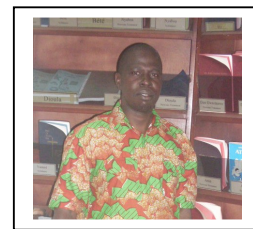
Situationsbeschreibung

Das Volk der Gere-Nidru lebt im Westen der Elfenbeinküste an der Grenze zu Liberia. Die ungefähr 25 000 Angehörigen dieses Volkes leben hauptsächlich von der Landwirtschaft für den Eigengebrauch. Sie pflanzen Yamswurzel, Mais und Maniok an.

Dieses Volk erhielt das Neue Testament in seiner Sprache bereits im Jahr 1987. Leider hielt sich das Interesse daran in Grenzen. Zudem hat sich die Sprache unterdessen verändert, so dass eine Revision des NT nötig ist, bevor ein neuer Anlauf genommen werden kann, seine Verbreitung zu fördern. Eine geeignete und motivierte Person, die diese Revision in Angriff nehmen kann, ist in Pastor Gervais Negnene gefunden worden.

Pastor Negnene

Pastor Negnene ist 47 Jahre alt, verheiratet und Vater von acht Kindern. Im Alter von 16 Jahren Christ geworden, fing er schon bald mit dem Unterrichten von Kindern in der Sonntagschule an. Seine Gemeinde beobachtete seinen Wunsch, mit ganzem Herzen Gott zu dienen, und sandte ihn zu einer theologischen Ausbildung. Darauf begann er als Pastor zu arbeiten.



Familie Negnene

Gleichzeitig interessierte er sich sehr für Bibelübersetzung, nahm an einem Kurs für Übersetzungsprinzipien teil und half bei der Übersetzung von Bibeltexten in einen verwandten Dialekt mit.

Projektziel

Pastor Negnene wird nach seiner Ausbildung als qualifizierter Übersetzer die Revision des NT in seiner Muttersprache leiten und später auch das Alte Testament in Angriff nehmen. Ein Master Abschluss (MA) in Bibelübersetzung an der FATEAC (Faculté de Théologie de l'Alliance Chrétienne) in Abidjan ermöglicht es ihm, sich auf diese Aufgabe vorzubereiten. Der Übersetzungskurs wird von der Weltweiten Bibelgesellschaft, SIL und FATEAC gemeinsam verantwortet.

Auswirkungen

Gottes Wort verändert das Leben von Menschen. Schon in der Vorbereitung dieses Projekts wird vieles neu angepackt: Die Revision und Verbreitung des revidierten NT soll die gemeinsame Sache aller Denominationen der Region werden, statt wie bisher die einer einzigen. Begleitend sollen z.B. ein Wörterbuch erstellt und ein Alphabetisierungsprogramm eingerichtet werden, um den Menschen den Zugang zum übersetzten Wort Gottes zu erleichtern. Die Ausbildung von Pastor Negnene zum Übersetzer ist ein sehr wichtiger Teil in diesem Prozess.

Finanzielle Bedürfnisse

Die Studiengebühr für Pastor Negnene sowie die Unterhaltskosten für ihn und seine Familie betragen für sein zweites Studienjahr, das akademische Jahr 2011-2012 rund CHF 17 500.-. Geplanter Beitrag aus der Schweiz: CHF 7200.-.

Oktober 2011